

## Kontakt

Wenn Sie an der Studie teilnehmen oder weitere Informationen erhalten möchten, stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Arbeitsgruppe Imaging in der Psychiatrie gerne zur Verfügung:

Sie erreichen uns unter der Telefonnummer

**0621 / 1703 - 6506**

Sollten wir gerade nicht erreichbar sein, ist ein Anrufbeantworter geschaltet. Bitte hinterlassen Sie uns Ihre Nummer, wir rufen Sie gerne zurück.


Sie erreichen uns auch per E-Mail unter:

***imaging-studie@zi-mannheim.de***

## Wie Sie uns finden

Zentralinstitut  
für Seelische Gesundheit  
Mannheim  
J5, 68159 Mannheim  
Telefon: 0621 / 1703-0  
E-Mail: info@zi-mannheim.de  
Internet: www.zi-mannheim.de



Parkmöglichkeiten   
Tiefgarage Marktplatz  
Tiefgarage H6



Öffentliche Verkehrsmittel  
Straßenbahnlinien: 1, 3, 4, 5, 7  
Haltestellen: Marktplatz,  
Abendakademie

**Zentralinstitut für Seelische Gesundheit**  
Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie

**Ärztlicher Direktor**

Prof. Dr. med. Andreas Meyer-Lindenberg

## Leiter der Studie

Prof. Dr. med. Andreas Meyer-Lindenberg  
Ärztlicher Direktor der Klinik für  
Psychiatrie und Psychotherapie  
Zentralinstitut für Seelische Gesundheit  
J5, 68159 Mannheim

## Biologische Grundlagen der Depression, Bipolaren Störung und Schizophrenie



**Studienteilnehmer  
gesucht!**

**Probandenauf Ruf**



Zentralinstitut für Seelische Gesundheit, Mannheim



Nationale  
Genomforschungsnetz

[www.zi-mannheim.de](http://www.zi-mannheim.de)

Stand 05/2011

Titelfoto: © istockphoto.com/Steven Dem

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Sie für die Teilnahme an einer wissenschaftlichen Studie interessieren. Ziel dieser Studie ist es, die Ursachen von psychiatrischen Erkrankungen wie der Depression, der Bipolaren Störung und der Schizophrenie zu erforschen. Leider ist das Wissen um die Entstehung dieser Störungen heutzutage noch unzureichend und die psychiatrischen Therapien erzielen daher nicht immer eine zufrieden stellende Besserung. Im Rahmen dieser Studie bemühen wir uns um ein besseres biologisches Verständnis dieser Erkrankungen, um die zukünftige Entwicklung wirksamerer Therapieformen zu fördern. Wir hoffen, dass das erhebliche Leiden, das diese Erkrankungen für die Betroffenen und ihre Angehörigen häufig mit sich bringen, dadurch gemildert werden kann.

## Wer kann teilnehmen?

Für diese Studie suchen wir Eltern, Kinder und Geschwister von Menschen, die an einer Depression, Bipolaren Störung oder Schizophrenie erkrankt sind.

## Wie ist die Studienteilnahme gestaltet?

Die Teilnahme umfasst zwei Termine. Der erste Termin dauert ca. 2,5 Stunden und beinhaltet:

- ▶ eine Messung der Gehirnaktivität im Kernspintomographen
- ▶ eine Blutentnahme für genetische Untersuchungen

Der zweite, ca. dreistündige Termin beinhaltet:

- ▶ Aufmerksamkeits- und Gedächtnisaufgaben
- ▶ Ausfüllen von Fragebögen
- ▶ eine kurze Messung im Kernspintomographen

Alle Elemente der Studienteilnahme sind belastungsarm und ohne wesentliche gesundheitliche Risiken! Ihre Daten werden selbstverständlich gemäß den Richtlinien des Datenschutzgesetzes anonymisiert und vertraulich behandelt.

**Sie erhalten eine Aufwandsentschädigung von 100 Euro.**

## Ihre Teilnahme ist uns wichtig!

Ihre Teilnahme ist für uns von größtem Wert, da Sie durch Ihre Verwandtschaft mit einem betroffenen Patienten eine hohe genetische Ähnlichkeit besitzen, selbst aber nicht erkrankt sind. Dadurch können wir mit Ihrer Unterstützung untersuchen, wie sich bestimmte genetische Merkmale unabhängig von einer akuten Erkrankung auswirken.



Mit Ihrer Teilnahme leisten Sie einen wichtigen Beitrag, um das Verständnis der Ursachen der Depression, der Bipolaren Störung und der Schizophrenie zu erweitern. Diese Erkenntnisse können wesentlich dazu beitragen, dass die Therapien dieser relativ verbreiteten und belastenden Erkrankungen verbessert werden.